



Winter Wonderland Nationalparks

Internetcode: USA055802

Ein Wintertraum – Der Bryce Canyon, Arches National Park bis hin zum Monument Valley und vieles mehr erwartet Sie auf dieser USA Kleinbus Reise durch die Nationalparks des Westens. Erleben Sie auf dieser Winterreise die Nationalparks von einer ganz anderen Seite; lassen Sie sich begeistern von den zauberhaften Landschaftsstimmungen der ruhigen Wintermonate ohne Touristen. Das weiche Licht und die kurzen Tage schaffen gute Voraussetzungen für fantastische Fotos. Über den USA Nationalparks liegt ein Winterzauber, den nur wenige erleben können – erkunden Sie die Naturwunder zu Fuss auf Spaziergängen und kurzen Wanderungen oder auf Schneeschuhen.

Tag 1: Ankunft in Las Vegas Willkommen in Las Vegas, der grössten Unterhaltungsmetropole der Welt mit seiner einmaligen Architektur, erstklassigem Shopping und Unterhaltungsshows. Wir treffen uns um 18 Uhr in der Lobby unseres Hotels und lernen uns beim gemeinsamen Abendessen kennen. Reiseleiter und Fahrer informieren über die bevorstehende Reise und händigen Reiseunterlagen aus.

Tag 2: Las Vegas - Bryce Canyon National Park Morgens verlassen wir Las Vegas in Richtung Utah. Wir halten in St. George, der zweitgrössten Stadt von Utah. Auf einer kurzen Wanderung erkunden wir den Snow Canyon State Park, eine faszinierende Sandsteinlandschaft mit Lavaeinfüssen, meist schneefrei. Gegen Abend erreichen wir den Eingang zum Bryce Canyon National Park, wo wir ein komfortables Hotel für zwei Nächte beziehen.

Tag 3: Bryce Canyon National Park Heutiger Höhepunkt ist der faszinierende Bryce Canyon National Park mit seinen bizarren Formationen in allen Farbschattierungen von weiss über rosa, rot und braun. Winterstimmung und Schnee bieten die einmaligsten Fotomotive beim Sunset Point, Sunrise Point, Bryce Point sowie Inspiration Point. Wir erkunden Aussichtspunkte zu Fuss oder mit Schneeschuhen und wandern entlang des Canyon



Randes. Ein Halt beim Besucherzentrum bietet eine informative Ausstellung und einen Film über die Entstehung dieser einzigartigen Gegend. Setzen Sie sich warm eingepackt in einen Pferdeschlitten und lassen Sie sich zu einem der schönsten Aussichtspunkte fahren (optional). Auch ein Eisfeld befindet sich gleich vor der Haustüre, wo Sie ihre Schlittschuhkünste ausprobieren können. Bei vielen Naturfreunden gilt der Bryce Canyon als der schönste National Park des Amerikanischen Westens und im Winter ist es eine Märchenlandschaft.

Tag 4: Bryce Canyon - Kodachrome State Park - Torrey

Heute fahren wir auf dem malerischen All-American Highway 12, entlang dem Escalante National Monument. Nebst vielen verzauberten Fotomotiven unterwegs besuchen wir den Kodachrome Basin State Park mit seinen farbigen, interessant geformten Sandsteinen und danach ein Gebiet mit fossilen, Millionen Jahre alten Baumstämmen. Übernachtung in Torrey.

Tag 5: Torrey - Capitol Reef National Park - Goblin Valley State Park - Moab

Heute steht der Capitol Reef National Park mit seinen gigantischen Felsen auf dem Programm. Wir werden eine anderthalbstündige Wanderung durch diese Märchenlandschaft unternehmen. Weiter im Goblin Valley State Park erwartet uns ein Spaziergang durch eigentümliche Felsformen. Bei schneefreier Strasse überrascht der Sego Canyon mit eigenartigen Pictographen, Zeugnisse alter Kulturen. Wir übernachten zweimal in einem komfortablen Hotel in Moab, Utah.

Tag 6: Arches National Park Der Morgen steht zur freien Verfügung, um das attraktive Moab mit seinen vielen Galerien und Läden zu erkunden. Am Nachmittag erkunden wir einen der schönsten National Parks, den Arches mit seinem vielen bogenförmigen Felsen. Im Sommer ein von tausenden von Touristen besuchter Park bietet Stille und Natur pur im Winter. Für Fotografen ist dies eine einmalige Chance, den viel abgebildeten Arches im Winterkleid und beim Sonnenuntergang besonders eindrücklich im Bild festzuhalten.

Tag 7: Canyonlands National Park - Durango

Am Morgen fahren wir hinauf in den Canyonlands National Park mit seiner unvergleichlichen Aussicht auf das tief zerfurchte Colorado Plateau. Nach einem Spaziergang und Besuch des Visitor Centers geht die Reise weiter südwärts bis zum Wildwestort Durango, wo wir für zwei Nächte bleiben. Abends können Sie eine der vielen Bars von Durango aufsuchen.

Tag 8: Durango - optionale

Dampfeisenbahnfahrt - Silverton Durango und Silverton sind beides historische Minenorte in den Rocky Mountains und Sie können optional eine Fahrt durch die Winterlandschaft in den Cascade Canyon mit der Durango & Silverton Dampfeisenbahn buchen, die im Jahre 1882 Silber und Gold aus den San Juan Bergen transportiert hat. Alternativ können Sie die guten Restaurants, Galerien und Läden in Durango erkunden. Am späteren Nachmittag fahren wir hinauf nach Silverton, ein origineller Minenort, der sich kaum verändert hat seit Ende des 18. Jahrhunderts (wenn das Wetter es zulässt).

Tag 9: Durango - Mesa Verde National Park - Blanding

Den Morgen verbringen wir im Mesa Verde National Park, wo gut erhaltene archaische Behausungen der Urindianer zu sehen sind. Wir werden von einem Ranger durch die Felsenbehausungen geführt, die von Pueblo Mitglidern um 600 vor Chr. bewohnt waren. Ein interessantes Visitor Center mit Museum und einem informativen Film erwartet uns. Den Abend verbringen wir im kleinen Wildwest Ort Blanding.

Tag 10: Bluff - Valley of the Gods - Gooseneck State Park - Monument Valley

Als Erstes machen wir Halt beim Bluff Fort, einem Freilichtmuseum, das die Geschichte der mormonischen Einwanderer erzählt. Danach schauen wir uns das dem Monument Valley ähnliche, aber wildere und einsamere Valley of Gods an (wenn die Stassenverhältnisse es zulassen). Die Weiterfahrt in Richtung Monument Valley bringt uns zum Gooseneck State Park, wo sich der San Juan River weit unten wie ein Gänsehals krümmt. Heutiger Höhepunkt ist die schöne Landschaft des Monument Valleys, wo wir zu Gast bei dem Navajo Stamm sind. Wir unternehmen eine Geländewagen-Fahrt durch diese von vielen Wildfestfilmen bekannte Gegend. Die Nacht verbringen wir in Kayenta auf dem Navajo Indianer Reservat.

Tag 11: Kayenta - Grand Canyon National Park

Heutiger Höhepunkt ist der Grand Canyon National Park, Süd Rand. Wir halten und machen kurze Spaziergänge an schönen Ausblicksorten und besuchen das Museum und Visitor Center. Je nach Wetter unternehmen wir eine längere Wanderung entlang dem Canyon-Rand und geniessen den atemberaubenden Ausblick in die Tiefe und Weite. Optionaler Helikopterflug. Den Abend verbringen wir in Cameron in einem Handelsposten der Ureinwohner, wo wir in einem traditionell elegant eingerichteten Hotel übernachten.

Tag 12: Cameron - Hoseshoe Bend - Lake Powell - Page

Wir verlassen Cameron in Richtung Lake Powell. In Page angekommen, wandern wir zum Horseshoe Bend, wo der Colorado River ein klassisches Hufeisen tief unten ins rote Sandsteinplateau geformt hat. Eine optionale, von Navajos geführte Tour geht durch den viel fotografierten Antelope Canyon. Am Nachmittag sehen wir uns den Glen Canyon Dam und das Visitor Center an. Übernachtung in Page.

Tag 13: Page - Marble Canyon - Pipe Springs National Monument - Kanab

Heute reisen wir in Richtung Utah, überqueren den Colorado River über eine hohe Brücke beim Marble Canyon und erkunden zu Fuss die landschaftlich schöne Gegend bei der Lees Ferry. Im Pipe Spring National Monument, einem Pioneer Anwesen, nehmen wir teil an einer Ranger Führung und lernen über die ersten Siedler und die ansässigen Indianer, deren Reservat noch heute das ganze Gebiet umfasst. Die Nacht verbringen wir im Wild West Movie Ort Kanab. Alternatives, optionales Tagesprogramm: Tour in die Vermilion Cliffs, White Pockets, ein Paradies für Photographen.

Tag 14: Kanab - Coral Pink Sand Dunes - Zion National Park - Las Vegas

Am Morgen machen wir einen Spaziergang im Coral Pink Sand Dunes Gebiet mit seinen ungewöhnlichen rosa gefärbten Sanddünen, die im Schnee einen wunderschönen Farbenkontrast bieten. Eine schöne Fahrt auf der Mt. Carmel Strasse bringt uns in den Zion National Park mit seinen massiven Schluchten und creme- und rotfarbenen Felsen. Wir fahren in den Zion Canyon, von wo aus wir einige schöne Wanderungen machen können. Am Nachmittag gelangen wir wieder nach Las Vegas zurück für die letzte Übernachtung. Wir nehmen Abschied beim gemeinsamen Abendessen.

Tag 15: Ende der Reise

Individuelle Weiterreise oder Flug nach Europa. Wir sind Ihnen gerne behilflich mit der Planung Ihres weiteren Aufenthaltes.

Hinweise: Wird die Mindestanzahl der Teilnehmer nicht erfüllt, kann die Reise gegen einen Kleingruppenzuschlag stattfinden. Die Reise kann mit der Tour "Yellowstone im Winter" kombiniert werden.



Reisedaten:

06. bis 20. Januar 2024

03. bis 17. Februar 2024

Reisedauer:

15 Tage

Teilnehmerzahl:

6 - 10 Personen

Ab - Bis:

Las Vegas

Im Preis inbegriffen:

- 14 Übernachtungen in Hotels und landestypischen Unterkünften
- Frühstück (sofern im Hotel angeboten)
- 2x Abendessen
- Eintritte gemäss Programm
- Nationalparkgebühren
- Transport im klimatisierten Bus
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Übrige Mahlzeiten
- Flughafentransfers
- Optionale Ausflüge
- Trinkgelder

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 4'500.—

Zuschlag Einzelzimmer

CHF 990.—

Zuschläge für 4 & 5 Teilnehmern auf Anfrage.

Kombination

Die Reise kann mit der Tour "Yellowstone im Winter" kombiniert werden.

